



Anne Freytag

Reality Show

Ungekürzte Lesung mit Matthias Koeberlin

1 mp3-CD · ca. 11 h 18 min

D 20,00 € · AT 20,60 €

ISBN 978-3-7424-2079-4

Buchvorlage: dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Erscheinungstermin: 20.10.2021

- ▶ **Rasant und brandaktuell: der neue Roman von Anne Freytag**
- ▶ **Spannender Thriller über die Zerbrechlichkeit unserer Demokratie**
- ▶ **Für Fans von »Die fetten Jahre sind vorbei« und »Black Mirror«**

Deutschland in naher Zukunft: Der Rechtsruck ist unaufhaltsam, das Geld ungerecht verteilt und die Demokratie erschüttert. Wer hat wirklich die Macht im Land?

Es ist Heiligabend. Bewaffnete und vermummte Gestalten dringen in die Häuser der einflussreichsten Menschen Deutschlands ein – und ihre Geiselnahmen werden live übertragen, auf allen Kanälen. Das ist die Reality Show. Der Showmaster erklärt die Spielregeln: »Zwar wählen die Menschen ihre Regierung, die Macht liegt jedoch längst nicht mehr beim Volk. Heute präsentieren wir Ihnen diejenigen, die wirklich entscheiden, wer zum Gewinner und wer zum Verlierer des Systems wird. Und glauben Sie mir, jeder von ihnen hat mindestens eine Leiche im Keller.« Das Publikum entscheidet: Wer kommt weiter? Welche Köpfe werden rollen? Während das Land wie gebannt vor ihren Bildschirmen sitzt, wird eine Frage immer lauter: Wer sind die Drahtzieher hinter der Reality Show?

Anne Freytag

Anne Freytag, geboren 1982, hat International Management studiert und als Grafikdesignerin gearbeitet, bevor sie sich ganz dem Schreiben widmete. Für ihre Romane wurde sie bereits mehrfach ausgezeichnet – u. a. mit dem Bayerischen Kunstförderpreis in der Sparte Literatur. Mit »Aus schwarzem Wasser« legt sie ihren ersten Thriller vor. Die Autorin lebt mit ihrem Mann in München.



Matthias Koeberlin

Matthias Koeberlin, 1974 in Mainz geboren, ist einer der bekanntesten deutschen Schauspieler. Er ist u. a. in der gefeierten ARD-Serie »Charité« und regelmäßig in der Rolle des »Kommissar Marthaler« zu sehen. Als Hörbuchsprecher las er unter anderem »Der Distelfink« von Donna Tartt und die Romane von Andreas Eschbach ein.